

Jahresbericht 2025/26 (wird verlesen)

Präsidium *Regula Meier Jahreslauf*

Wir sind für die Kirchgemeindeversammlung wieder zurück in der Villa Vecchia.

Die Dörfler Nachmittage finden aber weiterhin in der Aula des Bünda Schulhauses statt, da der Zugang und die Akustik besser sind.

Das Zmaränd findet weiterhin im Hotel Seehof statt und die Kreistanzgruppe ist in einem Raum in der Arkaden Turnhalle geblieben.

Durch die Bauarbeiten am Bahnhof Laret sind wir gezwungen gewesen, die Kirche Laret wegen des Lastwagenverkehrs gegen allfällige Schäden mit einer Versicherung zu schützen.

Am 22. Juni 25 fand die Konfirmation von 12 jungen Leuten mit Hannah Thullen statt. Am gleichen Tag fand die Abschlussfeier zur Kantonalen Religionslehrausbildung in Andeer statt. Sascha hat sie mit etwas Verspätung auch noch abgeschlossen.

Davos Festival: In den Sommerferien fand die Offene Bühne wieder jeweils um 11h in St. Theodul statt. Zum Abschluss wurde von der Kirchgemeinde wieder ein Stehlunch gestiftet, der im Park stattfand. Auch die Festival Wanderung hatte ihren Abschluss bei uns.

An der «Offene Promenade» war «davos reformiert» diesmal im Platz wieder mit Spielen, Drinks und Snacks dabei.

Nach dem Beschluss der letzten KGV wurden im Herbst die Arbeiten zur Sanierung des Geläutes durch die Firma Muff bei der Theodul Kirche im Herbst in Angriff genommen und abgeschlossen.

Der Weihnachtsmarkt am Seehofseelein (12./13. Dezember) mit dem Wurfspiel «Weisst du, wie viele Sternlein stehen?» war gut besucht.

Die goldene Weihnachtskarte mit Bienenwachs zum Rollen einer Weihnachtskerze und der Einladung zum gemeinsamen Nachtessen im Februar wurde allen Mitarbeitenden und Freiwilligen geschickt.

Am 8. Januar 2026 fand das Vorstandessen im «Misterium» von Jenaz statt. Es war ein spannender Anlass und das Essen musste verdient werden. Das «Misterium» wurde an beiden Vorstandstischen gelüftet.

Am 6. Februar 2026 abends das Treffen der Mitarbeitenden mit GD und anschliessenden Essen im Restaurant Dörfji statt.

Wir haben uns auch mit den Brandschutzbestimmungen befasst: Es wurden Brandschutzdecken angeschafft und in der Osternacht wurden die Kerzen erst in den Kerzenschalen entzündet. Wir bleiben dran!

Peggy hat sich sehr gut bei uns eingelebt und kommt gut an. Ihre Arbeit an der HGK mit dem «Offenen Ohr», das wir bezahlen, wird sehr geschätzt. Leider werden seitens der Klinik die Seelsorgeangebote nicht ausreichend veröffentlicht. Wer die Anschläge an den wenigen Aushängebrettern nicht beachtet hat, weiss nicht, welche Angebote benützt werden könnten. Wir haben mit einem eingeschriebenen Brief nachgefragt, doch die Antwort war nicht sehr erbauend, obwohl Peggys Arbeit auch hier geschätzt wird. Wir werden bei der neuen Leitung nach dem Juni uns nochmals melden und weitere Kreise informieren: kath. Pfarrei, reformierte Kantonalkirche und Schweizerischer Verein der Spitalseelsorger.

Der ökumenischen Klassenunterricht im Schulhaus im Schulhaus Bünda mit Ursi Ricciardi, Ernst Niederberger, Hannah Thullen und Sascha Skwortz klappt gut. An der Oberstufe Platz unterrichten Hannah und Sascha. Vielen Dank für eure Arbeit!

Unser Seelsorgeteam (auch mit Christian Pfeiffer als Pensioniertem) war in der reformierten Gemeinde Platz wegen eines Ausfalls sehr aktiv.

Von denn den amtlichen und freiwilligen Mitarbeitern*innen konnten viele Arbeiten, Hilfeleistungen, Verrichtungen und Begleitungen aber auch Projekte und Aktionen in unserer Kirchgemeinde durchgeführt und begleitet werden.

Die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer in unserer Kirchgemeinde leisten viel. Schön, dass noch viele dabei sind und auch ab und zu Neue dazu kommen. Das braucht es! Herzlichen Dank!

Dem Messmer-Team mit Annina Ehrensperger, Liesel Wenz und Sonja Pfeiffer: Vielen Dank! Annina ist seit dem Januar 2026 nur noch Aushilfe und Sonja Pfeiffer ist nun vertraglich angestellt. Urs Hegnauer ist immer noch Ansprechpartner für Besonderes! Auch ihm vielen Dank!

Wir verabschieden uns am 6. September im Gottesdienst von Annina und Urs.

Einen herzlichen Dank geht auch unsere Sekretärin für ihre sehr kompetente Arbeit und ihr grosse Hilfe beim Rechnungseingang und weiterleiten an die Buchungsfirma NAVIS. Sie ist der ruhende Pol!

Von Juni 2025 bis Juni 2026 sind in unserer Kirchgemeinde 21 Personen davon 4 Kinder aus der Kirche ausgetreten. Eintritte gab es keine. Der Bestand in unserer Kirchgemeinde betrug am 31. Dezember 2025 936 Mitglieder.

Über weitere Vorkommnisse und Aktivitäten in der Kirchgemeinde haben Sie schon in der Rückschau von Pfrn. Hannah Thullen Vieles gesehen.

Nun bleibt mir noch der aufrichtige Dank an Sie, geschätzte Mitglieder, für Ihr Vertrauen uns gegenüber, für Ihr Dabeisein und Ihrer Treue zu unserer Kirchgemeinde. In diesen Dank schliesse ich auch die beiden Pfarrerrinnen, den Sozialdiakon i.A., meine Vorstandskollegen*innen - sowie die vielen freiwilligen Helfer und Helferinnen mit ein.